











Wünschen Sie Ihrem Kind leuchtende Augen in der Schulzeit?

Die Tagesschule navida hilft Ihrem Kind die entsprechende Navigation zu finden, um sich mit Erfolgserlebnissen weiterzuentwickeln. Gleichzeitig gibt die Schule genug Spielraum, um im Leben (vida) Verschiedenes auszuprobieren.

unsere Richtung

- n eugier wecken
- a uthentisch sein dürfen
- v erantwortung übernehmen
- i ndividuelle Förderung
- d enken erwünscht
- a Itersdurchmischte Klassen



Philosophie

Anknüpfungspunkt - altersdurchmischt

Aus der Hirnforschung ist bekannt, dass neuer Stoff nur am vorhandenen Wissen oder an vorhandenen Strategien angeknüpft werden kann. Ist der Wissensabstand zu gross, kann ein Lernzuwachs nicht erzeugt werden. Das Gehirn geht immer den Weg des geringsten Widerstands. Daher machen die Jahrgangsklasseneinteilungen für uns keinen Sinn. Jedes Kind bekommt an unserer Schule ein individuelles Förderprogramm, inklusive Coachingstunden in kleinen Gruppen, damit es im eigenen Lerntempo an sich und seinen Interessen arbeiten kann.

Portfolio in 3 Unterteilungen

Dank dem Portfolio lernt sich das Kind selber besser kennen. Es wird in 3 Teilen geführt.

- Das ICH-Buch: In diesem werden verschiedene Fragen beantwortet und dokumentiert. Wer bin ich? Wie und wo kann ich gut arbeiten? Wo ist mein Lieblingsplatz? Welches sind meine Stärken? Was sind meine Interessen?
- Erfolge sichtbar machen: Lernprodukte werden in Form von Fotos oder anderen Dokumenten gesammelt. Auch die Kompetenzraster sind in diesem Teil zu finden.
- Lernjournal: Die Kinder halten darin die Reflexion ihres Lernweges und dessen Ergebnis fest.

Hausaufgabenfrei

Da die Kinder in der Schule lernen selbständig zu arbeiten und Verantwortung zu übernehmen, brauchen sie das zuhause nicht nochmals zu üben. Deshalb gibt es für die Kinder keine Hausaufgaben. Die Kinder dürfen in der Freizeit wirklich freie Zeit zur Verfügung haben.

Beurteilung

Mindestens zwei Mal pro Jahr findet ein Gespräch mit dem Kind und den Eltern statt, bei dem über den aktuellen Stand der Fach-, Sach- und Sozialkompetenz gesprochen wird. In fächereigenen Kompetenzrastern wird der aktuelle Stand aufgezeigt. Es werden immer gemeinsam Förderschwerpunkte festgelegt, die beim nächsten Gespräch überprüft werden. Ein offener und intensiver Austausch steht bei uns im Zentrum.

Unterrichtselemente

Alle Schulbeteiligten entwickeln sich dank kleinen und grossen Herausforderungen und der individuellen Lernbegleitung persönlich weiter, mit dem Ziel, mehr Motivation, Selbstsicherheit und Zufriedenheit zu erlangen. Wir bieten dafür viel Freiraum, aber auch eine ganz klare Struktur. Die Kinder bekommen die Möglichkeit, sich optimal zu entfalten, da sie in ihrem natürlichen, individuellen Lerntempo arbeiten können.



individuelles Coaching - Lernstrategien

In den wöchentlichen Coachinggesprächen wird geklärt, was gerade Herausforderungen sind und wo evtl. eine Unterstützung gebraucht wird. Die Förderziele werden festgelegt, überprüft, angepasst und neu gesteckt. Auch werden gemeinsam mit dem Kind passende Lernstrategien gesucht und geübt.

Ein Projekttag pro Woche

Förderung des Kindes in seinen individuellen Begabungen

Einmal pro Woche wird an eigenen Projekten gearbeitet. Eigene Ideen dürfen entwickelt und umgesetzt werden, Wissensdurst in einem selbst gewählten Themengebiet darf gestillt werden und gerne lassen wir uns auch überraschen in welche Projekte sich die Kinder vertiefen möchten. Es ist erwiesen, dass Kinder, die sich mit einem selbst gewählten Interessensgebiet auseinandersetzen können, viel motivierter sind, sich selber herausforderndere Aufgaben zu stellen. Als Unterstützung werden Experten und Mentoren für den Projekttag an die Schule eingeladen. Einmal pro Monat findet der Projekttag im Wald statt, damit die Kinder die Natur spüren. Gleichzeitig werden spielerisch alle Sinne gefördert. Auf der Sekundarstufe ist der Projekttag auf einen Halbtag beschränkt.

Herausforderungswoche

Für die zweitletzte Woche vor den Sommerferien stellt sich jedes Kind mit Hilfe seines Coaches und der Eltern einer Herausforderung. Diese wird mit Lehrpersonen, Eltern und Mentoren organisiert und wenn nötig begleitet. Wenn die Kinderaugen nach einer gemeisterten Herausforderung leuchten, ist das ein unvergesslicher Moment und ein wunderbares Geschenk. Der Stolz und die Freude geben allen Beteiligten Energie für weitere Schritte in Richtung Eigenverantwortung, Selbständigkeit und Selbstsicherheit. Die Herausforderungswoche wird dokumentiert und gebührend gefeiert.

Gemeinsames Kochen

An der Schule wird gemeinsam in kleinen Gruppen ausgewogen gekocht. Im Alltag und ganz praktisch wird gesunde Ernährung und deren Bedeutung für die Gesundheit vermittelt. Die Kinder dürfen bei der Planung, beim Einkauf und beim Kochen mithelfen und lernen dabei Verantwortung zu übernehmen. Auch das Znüni wird jeweils von einer kleinen Gruppe für alle vorbereitet.

Input-Lektionen

Neben dem individuellen Arbeiten gibt es auch Inputlektionen. In diesen arbeiten alle Kinder am gleichen Thema, jedes auf seinem Entwicklungsstand.



Diskussionen mit Persönlichkeiten

Jede 2. Woche wird eine Persönlichkeit an die Schule eingeladen. Die Kinder lernen verschiedene Menschen kennen, lernen Fragen zu stellen und über ein Thema zu diskutieren. Die Kinder können mit diesen Begegnungen ihren eigenen Horizont erweitern.

Ruhephasen zur Verknüpfung

Pausen sind für erfolgreiches Lernen von grosser Bedeutung. Das Aufgenommene kann nur in Ruhephasen im Gehirn gespeichert und verknüpft werden. Daher wird es an der Schule um 10 Uhr eine lange Pause geben, in der ein gesundes Znüni eingenommen wird, welches jeweils von einer Gruppe vorbereitet wird. Danach bleibt noch genug Zeit sich in einem wunderschönen Park auszutoben, an der frischen Luft zu spielen und spannende Kindergespräche zu führen.











Angebot

Die Tagesschule Navida bietet vom Kindergarten bis zur Sekundarstufe 1 (9. Klasse) Unterricht nach dem Lehrplan 21 Version Basel-Stadt an. Für Kinder von 4 bis ca. 15 Jahren wird ein zeitgemässer Unterricht geboten, der sich aktuelle und wissenschaftliche Erkenntnisse schnell und zielgerichtet zu Nutze macht.

Tagesschule

Ab 07.30 Uhr ist die Schule geöffnet. Das Mittagessen kann immer in der Schule eingenommen werden und ist in den Schulkosten enthalten. Am Mittwoch und Freitag endet der Unterricht um 12 Uhr. Danach besteht die Möglichkeit in der Schule zu essen. Genauer Schulzeiten können in der Navida erfragt werden.

Standort

Die Schule befindet sich gerade neben dem Hauptbahnhof in Basel an der Peter Merian-Strasse 54. In unmittelbarer Nähe befindet sich der Rosenfeldpark, in welchem wir unsere Pausen verbringen.

Kosten

Die Schulkosten betragen pro Monat CHF 1'900. Diese müssen 12 Mal im Jahr jeweils auf den 1. im Monat im Voraus bezahlt werden. Darin enthalten sind alle Schulkosten, das Material, die Tagesexkursionen, das Mittagessen, Znüni und Zvieri. Es wird kein Depot verlangt.

Kosten pro Monat: CHF 1`900.—
Das 2. Kind kostet pro Monat: CHF 1`300.—

Einmalige Aufnahmegebühr: CHF 200.— pro Familie

Kontakt

Tagesschule Navida Peter Merian-Strasse 54 4052 Basel

Kontaktperson:

Karin Weber, Schulleiterin +41 79 747 49 83

Mail: info@navida.ch